

	<p>Object: Pallade</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Collection: Handzeichnungen, Aquarelle und Silhouetten, Antike Kunst in Grafik und Zeichnungen</p> <p>Inventory number: WG-B-152.87a</p>
--	---

## Description

Bei dieser Handzeichnung handelt es sich um eine Antikenrezeption einer Statue der Kriegerin Pallas, der Tochter des Triton, die von Athene im Spiel getötet wurde, so dass Letztere später als "Pallas Athene" mit der Ersten identifiziert wurde.

Zu sehen ist diese in einer aufrechten Position in Dreiviertelansicht, sie befindet sich auf einer Basis. Die junge Frau steht in einer Schrittstellung, bei der sich der linke Fuß vorne und der Rechte zurückgesetzt befindet. Das linke Bein ist dementsprechend gebeugt und der Fuß berührt nur mit den Zehen den Boden. Pallas trägt einen Peplos um den ein weiteres Tuch gebunden ist, das um ihre Hüfte einen dicken Wulst bildet. Sie trägt außerdem einen Brustpanzer mit Gorgonenhaupt. Der linke Arm ist in der Bewegung nach vorne ausgestreckt, die Hand geöffnet. Der rechte Arm wird von dem Schild in ihrer Hand weitgehend verdeckt. Außerdem trägt sie eine Lanze hinter diesem, deren Spitze nach links weist. Der Kopf der Kriegerin ist nach links gedreht und sie scheint über ihre Schulter zu blicken. Auf dem Haupt trägt sie einen Helm, dessen Federschmuck in dem Luftzug ihrer Bewegung flattert.

## Basic data

Material/Technique:	Handzeichnung, Federzeichnung und Tuschelavierung
Measurements:	15,5 x 9 cm

## Events

Drawn	When	1650-1750
-------	------	-----------

	Who	
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Pallas
	Where	

## Keywords

- Antikenrezeption
- Federschmuck
- Handzeichnung
- Helmet
- Kriegerin
- Lance
- Schild